



Alpenveilchen (Herbst)

Mittel giftig

Hautreizungen, Erbrechen, Durchfall, Kolik.
Bei grössern Mengen: Schwindel, Kreislaufprobleme, Krämpfe, Lähmungen, Atemlähmung



Buschklee

Nicht giftig



Herbstkrokus

Nicht giftig

Jedoch Verwechslungsgefahr mit der Herbstzeitlose, welche 6 Staubblätter besitzt



Knöterich

Nicht giftig

Stark wuchernd



Lilien

Mittel bis stark giftig

Katzen: bereits kleine Mengen führen zu Nierenversagen / Hunde: Magen-Darm-Beschwerden



Ringelblume

Nicht giftig

Eine gute Heilpflanze für Wunden



Sonnenauge

Nicht giftig



Sterngladiole

Nicht giftig



Studentenblume / Tagetes

Nicht giftig



Tuberose

Schwach giftig

Reizung & Schwellung der Schleimhäute/Haut
Bindehautentzündung, Erbrechen, Durchfall,
Schwindel, Gleichgewichtsstörung, Krämpfe



Aster

Nicht giftig

Aster können mit giftigen Pestiziden behandelt sein. Auch besteht Verwechslungsgefahr mit der Chrysantheme (stark giftig für Katzen)



Grosse Fetthenne

Schwach giftig

Gelegentlich Erbrechen



Herbstzeitlose

Stark giftig

Schluckbeschwerden, Kratzen, Erbrechen, blutiger Durchfall, Krämpfe, Kreislauf, Temperaturabfall, Atemstillstand



Lampionblume

Im grünen Zustand schwach giftig

Erbrechen, Magenschmerzen, Durchfall



Montbretie (Garten)

Schwach giftig

Oberirdisches: leichte Magen-Darm-Beschw.
Knolle: Erbrechen und Durchfall



Rispenhortensie

Schwach bis mittel giftig

Magen-Darm-Entzündung, blutiger Durchfall, kurz
Kreislaufstörungen, manchmal Hautreizungen



Sonnenblume

Nicht giftig



Storchenschnabel

Nicht giftig



Trichterschwertel

Nicht giftig



Zinie

Nicht giftig

Eventuell leichte Hautreizungen bei Kontakt mit dem Pflanzensaft

Weitere Informationen: <https://teamschule.blog/category/7-gesundheit/7-2-giftpflanzen/>